

# **BVGer E-4273/2013 vom 5. Dezember 2013**

Bundesverwaltungsgericht, 2013-12-05, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_E-4273\\_2013](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_E-4273_2013)

FR: TAF E-4273/2013 du 5 décembre 2013

IT: TAF E-4273/2013 del 5 dicembre 2013

## **Regeste**

Nichteintreten auf Asylgesuch und Wegweisung (Dublin-Verfahren)

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird gutgeheissen.

### **E. 2**

Die Verfügung des BFM vom 11. Juli 2013 wird aufgehoben. Die Vorinstanz wird angewiesen, das Asylverfahren der Beschwerdeführerin in der Schweiz durchzuführen

### **E. 3**

Es werden keine Verfahrenskosten auferlegt. Der geleistete Kostenvorschuss in der Höhe von Fr. 600. wird der Beschwerdeführerin durch das Bundesverwaltungsgericht rückerstattet.

### **E. 4**

Das BFM wird angewiesen, der Beschwerdeführerin für das Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht eine Parteientschädigung von Fr. 1'500.- auszurichten.

### **E. 5**

Dieses Urteil geht an die Beschwerdeführerin, das BFM und die kantonale Migrationsbehörde. Der Einzelrichter: Der Gerichtsschreiber: Markus König Nicholas Swain Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.